



Buffalo Summer

“Second Sun”

VÖ: 20. Mai 2106 / UDR GmbH

Andrew Hunt: Gesang
Johnny Williams: Gitarre
Darren King: Bass
Gareth Hunt: Schlagzeug

Buffalo Summer klingt nach Hoffnungen und Träumen... großer, bluesiger Southern-Rock mit Riffs und Melodien, die sich in deinem Kopf festsetzen.

Das aus Wales stammende Quartett, orientieren sich in ihrer Energie und Attitüde an den Giganten der Rockgeschichte und rufen Erinnerungen an die Zeiten hervor, in denen Led Zeppelin, Free und Whitesnake wie Löwen die Bühnen beherrschten, mit Einflüssen von heutigen Legenden wie den Black Crowes, Alice In Chains und Jack White.

"Im Blues geht es oftmals um schwierige Lebensumstände und die Perspektive der Arbeiterklasse", sagt Andrew, "und vielleicht ist er einfacher zu fühlen, wenn man sich ihm aus solch einer Sichtweise nähert."

Wales ist eine mystische, kreative und schöne Gegend, die stolz auf ihre Wurzeln der Arbeiterklasse/Minenarbeiter zurückblickt. Der Weg von Buffalo Summer formte sich in dieser Umgebung. Die Hunt Brüder wuchsen in einem kleinen Dorf bei Neath, South Wales auf ('einer Stadt, die für ihre Rugby Mannschaft bekannter war, als für irgendetwas anderes').

Das erste (selbstbetitelt) Album erschien 2013 in Eigenproduktion und die Band erhielt einen Vertriebsdeal mit Cargo Records. Das gab dem Album Auftrieb. Buffalo Summer setzen zudem auf eine radikale Offensive um die Aufmerksamkeit der Menschen zu erlangen.

"Wir begannen Gigs über die lokale Szene hinaus zu spielen und ich kontaktierte ungefähr 500 Leute", sagt Andrew, "Booking Agents, Managements, alle die ich finden konnte, von denen ich dachte, sie könnten hilfreich sein. Ich bombardierte die

Leute! Dabei musste einfach etwas rumkommen und wir kamen in Kontakt mit einem Booking Agent in New York. Die erste Tour, die für uns gebucht wurde, war mit Walking Papers in Europa. Eine Show in Hamburg im April 2013 mit Walking Papers sollte entscheidend für die Karriere von **Buffalo Summer** werden.

"Ganz hinten im Raum, sah ich Barrett Martin (Walking Papers, Screaming Trees, Mad Season), der zu ein paar unserer neuen Songs mit dem Kopf nickte", erinnert sich Andrew. "Nach dem Konzert erwähnte er, dass er die Songs sehr mochte und bei der letzten Show der Tour kam er zu uns und sagte, er würde gern ein Album mit uns aufnehmen. Ich war ohnehin ein riesiger Fan von Screaming Trees und Mad Season und alle stimmten zu."

An dem gleichen Abend ergab sich auch die Zusammenarbeit mit UDR Records. Wie Andrew ihn nennt, DER Abend in der Karriere der Band.

"Wir trafen Jay Lansford bei diesem Konzert, unterhielten uns mit ihm, verstanden uns gut und als ich die Songs in den folgenden Monaten an Labels schickte, war UDR am enthusiastischsten und bot uns Unterstützung bei unseren Plänen an."

Mit UDR an Bord buchte **Buffalo Summer** im Frühjahr 2014 Studiozeit in den Mwnci (Monkey) Studios in Dyfed, Wales und Barrett machte sich auf den Weg, um sich dort mit ihnen zu treffen.

"Wir haben alles Live aufgenommen um die Stimmung einzufangen", erzählt Andrew. "Johnny hat ein paar Soli nachträglich eingespielt und ich habe später einige zusätzliche Gesangsparts aufgenommen, aber davon abgesehen, besitzen die Songs eine großartige 'Live' Energie, die wir unbedingt einfangen wollten."

Second Sun ist ein Album das nur unter diesen Umständen entstehen konnte... Umstände, die bei **Buffalo Summer** durch die Adern fließen.

*To be born in Wales,
Not with a silver spoon in your mouth,
But, with music in your blood
And with poetry in your soul,
Is a privilege indeed.*

*(In Wales geboren zu sein
Nicht mit einem Silberlöffel im Mund
Aber mit Musik in deinem Blut
Und mit Poesie in deiner Seele
Ist wahrlich ein Privileg.)*

**BUFFALO
SUMMER**

Das nächste Kapitel in der epischen Reise von Buffalo Summer, das am 20. Mai 2016 beginnt, darf niemand verpassen.

www.facebook.com/buffalosummer
www.udrmusic.com